

Stadt Heidelberg
Dezernat II, Gebäudemanagement

**Verlegung der Gregor-Mendel-Realschule
- Investitionsvereinbarung für die
Technische Ausrüstung mit der
Kommunalen Infrastruktur und Service
GmbH (KIS)**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 20. März 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Haupt- und Finanzausschuss	16.03.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Zum Neubau der Gregor-Mendel-Realschule in Kirchheim stimmt der Haupt- und Finanzausschuss dem Abschluss einer Investitionsvereinbarung mit der Kommunalen Infrastruktur und Service GmbH (KIS) mit einer jährlichen Investitionsrate in Höhe von 53.765,00 € zuzüglich Mehrwertsteuer zu.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.03.2006

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft Begründung: Zur Vergabe der Fassadenarbeiten wurde im Rahmen eines europaweiten Offenen Verfahrens das wirtschaftlichste Angebot ermittelt.
KU 3	+	Qualitätsvolles Angebot sichern Begründung: Aufgrund der drängenden Probleme im Hinblick auf die Schulraumversorgung im Grund- und Realschulbereich – insbesondere der in den letzten Jahren verschärften Situation im Stadtteil Rohrbach – soll die Gregor-Mendel-Realschule nach Kirchheim verlegt werden. Dadurch wird auch die Situation der Eichendorffschule deutlich verbessert, da diese dann über den größten Teil der freiwerdenden Räume verfügen kann.

Begründung:

Mit der Ausführungsgenehmigung zur Verlegung der Gregor-Mendel-Realschule nach Kirchheim hat die Verwaltung zugesagt, im Rahmen der weiteren Planung einen Wärmeverbund mit dem Sportzentrum Süd zu prüfen. Dieser Verbund bietet sich an, da die Gaskessel in der alten Halle im Sportzentrum Süd nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und stillgelegt werden müssen.

Nach Prüfung verschiedener Möglichkeiten ist nun vorgesehen, im Sportzentrum Süd einen Holzpelletheizkessel mit Pelletspeicher und Fördertechnik sowie ein Gasbrennwertgerät zur Deckung der Spitzenlast zu installieren. Die Wärmeversorgung der Schule erfolgt über eine Nahwärmeleitung zwischen den beiden Objekten.

Entsprechend dem Rahmenvertrag zwischen der Stadt Heidelberg und der Kommunalen Infrastruktur und Service GmbH (KIS) über die Wärmeversorgung und technischen Dienstleistungen bei den Gebäuden der Stadt Heidelberg, werden neben dieser Wärmeversorgung auch die weiteren Leistungen der Heizungsinstallation sowie die Gewerke Lüftungs- und Sanitärinstallation für den Neubau der Gregor-Mendel-Realschule in Kirchheim durch die KIS GmbH durchgeführt.

Die Investitionssumme für die drei Gewerke sowie der gemeinsamen Gebäudeautomation beträgt 644.156,00 €. Einschließlich der erforderlichen Ingenieurleistungen in Höhe von 55.000,00 € belaufen sich die Aufwendungen der KIS für die Technische Ausrüstung auf 699.156,00 €. Für ihre Leistungen erhält die KIS GmbH eine jährliche Investitionsrate von 53.765,00 € zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer über eine Laufzeit von 20 Jahren.

Wir bitten dem Abschluss dieser Investitionsvereinbarung mit der KIS GmbH zuzustimmen.

gez.

Prof. Dr. von der Malsburg